

Jahrzehnte der Schifffahrt

Jubiläum | Donau Schiffsstationen GmbH beging ihren 20. Geburtstag und zog eine positive Zwischenbilanz. Unternehmerin Birgit Brandner-Wallner freut sich über positive Entwicklung.

WALLSEE-SINDELBURG | Die Donau Schiffsstationen GmbH feierte ihren 20. Geburtstag. Am 10. Mai 1999 wurde die Donau Schiffsstationen GmbH als erste Public Privat Partnership des Landes Niederösterreich und der Brandner Schifffahrt gegründet. Ziel war es, die Anlegestellen von Linz bis Hainburg zentral zu bewirtschaften und so den Kunden einen Ansprechpartner zu bieten. Eigentümerin ist Birgit Brandner-Wallner, die mit ihrem Mann Heinrich Wallner die Geschicke des Unternehmens von Wallsee aus leitet.

„Es freut mich sehr, dass wir mit der Familie Brandner-Wallner ein so engagiertes Unternehmerpaar in Niederösterreich mit

an Bord haben. Sie sind Fahnen-träger für das Land Niederösterreich“, betont Tourismus- und Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav.

Mittlerweile betreibt man 36 Schiffsanlegestellen. Donauschifffahrten sind ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Tourismuswirtschaft geworden. Birgit Brandner-Wallner zeigt sich über die positive Entwicklung erfreut: „Es profitieren die Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe wie Busunternehmen, Winzer, Schiffswerften, Ausflugsziele, Gastronomen und der Handel. Und selbstverständlich die Gäste, die die unverwechselbare Landschaft entlang der Donau erleben können.“



Im Zuge der 20-Jahre-Feierlichkeiten wurde ein Scheck in Höhe von 20.000 Euro an Sissi Pröll für den Verein „Hilfe im eigenen Land“ übergeben. Von links: Geschäftsführer Thomas Bolger (Viking River Cruises), Heinrich Wallner (DonauStationen), Landesrätin Petra Bohuslav, Birgit Brandner-Wallner (DonauStationen), Sissi Pröll (Präsidentin von Hilfe im eigenen Land) und Gatte Erwin Pröll (Landeshauptmann außer Dienst). Foto: Helmut Lackinger